



euro engineering AG weckt bei Schülern und Studenten das Interesse am Ingenieurberuf

euro engineering AG weckt bei Schülern und Studenten das Interesse am Ingenieurberuf - Engineering-Dienstleister stellte auf dem 7. Jahrestreffen der Initiative SACHEN MACHEN aktuelle Projekte vor - "Es ist uns ein wichtiges Anliegen, junge Menschen für Technik und den Ingenieurberuf zu begeistern", so Sales Director Marcus Seeberger - euro engineering AG unterstützt die Initiative des VDI seit ihrer Gründung 2006 - Die VDI-Initiative SACHEN MACHEN setzt sich seit 2006 für den Technikstandort Deutschland ein - und die euro engineering AG macht mit. Im Rahmen des Jahrestreffens der Initiative präsentierte der Engineering-Dienstleister am vergangenen Mittwoch, dem 26. November, in der VDI-GaraGe in Leipzig aktuelle Projekte für Schüler und Studierende. Ein Ziel von SACHEN MACHEN ist es, den Nachwuchs zu begeistern und für den Ingenieurberuf zu gewinnen", sagt Marcus Seeberger, Sales Director der euro engineering AG. "Dies ist auch für uns - nicht zuletzt mit Blick auf den Fachkräftemangel - ein wichtiges Anliegen. Deshalb haben wir die Initiative von Beginn an sehr gerne unterstützt." Daneben möchte der VDI durch die Ingenieurberufs weiter steigern. "Vielen jungen Menschen ist gar nicht bewusst, wie groß das Spektrum der technischen Berufe ist", sagt Michael Spiekerkötter, Projektleiter der VDI-Initiative SACHEN MACHEN. "Mit Aktivitäten für Jugendliche, zum Beispiel unserem Online-Sender tectv und dem Förderprogramm für Ingenieurstudierende VDI ELEVATE machen wir auf diese Bandbreite aufmerksam. Die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern wie der euro engineering AG ist für uns dabei besonders wichtig. Wir tauschen uns innerhalb unseres starken Netzwerks aus und entwickeln gemeinsam neue Projekte." Auf der Jahrestagung präsentierte der Engineering-Dienstleister, der zu den Top Ten in Deutschland zählt, zwei Projektbeispiele. So hatten die Besucher die Gelegenheit, das autonome Roboterfahrzeug, das ein Team des in Chemnitz ansässigen Technischen Büros der euro engineering AG gemeinsam mit der Technischen Universität Chemnitz konstruiert hat, unter die Lupe zu nehmen. Das mit verschiedenen Kamerasystemen und Sensoren ausgestattete Fahrzeug kann sich selbst über mondähnliche Landschaften navigieren und verfügt zudem über einen Greifarm, der auch komplexe Bewegungen ausführen kann. Auf großes Interesse stieß daneben auch das "auto mobil 1.2", ein Bausatz für Technikbegeisterte ab neun Jahre. Bei diesem technischen Modell finden sowohl mechanische als auch elektrische Lösungen sowie Technologien aus dem Automobil- und Maschinenbau Anwendung und machen den funktionellen Zusammenhang anschaulich deutlich. "Ingenieure beschäftigen sich im Arbeitsalltag mit spannenden Herausforderungen und nutzen dabei modernste Technologien - das wollten wir den Schülern und Studenten mit unseren beiden Projektbeispielen anschaulich vorführen", fasst Robert Wolf, Niederlassungsleiter der euro engineering AG in Chemnitz, zusammen. "Wir würden uns freuen, wenn es uns gelungen ist, den ein oder anderen Besucher mit unserer eigenen Begeisterung für diese Arbeit anzustecken." Bildmaterial: Das nachfolgende Bildmaterial steht Ihnen unter folgendem Link zum Download zur Verfügung: <https://www.flickr.com/photos/100248131JHDSFHGDGDGSSVBHRIJEM1JFDHBNBRBRJSSFHBBF/15706448267/> Bildunterschrift: Austausch mit Besuchern am Stand der euro engineering AG beim 7. Jahrestreffen der Initiative SACHEN MACHEN des VDI in Leipzig - Der Abdruck ist unter Angabe der Quelle "euro engineering AG" honorarfrei. Weitere Informationen zur euro engineering erhalten Sie unter www.ee-ag.com Über die euro engineering AG - Die euro engineering AG gehört zu den Top Ten der Engineering-Dienstleister in Deutschland. Von der Forschung bis zur vollständigen Projektabwicklung deckt das Unternehmen das gesamte Leistungsspektrum des Engineering ab. Kernbranchen sind Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Bauwesen und Medizintechnik. Spezialwissen bündelt die euro engineering AG in den Fachbereichen Automation - Robotik, Bahntechnik, Chemieanlagenbau und Nutzfahrzeuge. Das 1994 gegründete Unternehmen beschäftigt derzeit rund 2.000 Mitarbeiter in 40 Niederlassungen bundesweit. 2014 erhielt die euro engineering AG zum siebten Mal in Folge das Gütesiegel "Top Arbeitgeber für Ingenieure" des Top Employers Institute. Das Unternehmen bietet Nachwuchskräften zudem ein einzigartiges Einstiegsprogramm in die Branche, den "euro engineering CAMPUS". Seit Oktober 2012 ist die Marke "euro engineering" mit 13 Standorten und rund 800 Mitarbeitern in Frankreich präsent. Seit November 2012 firmieren außerdem drei Standorte mit insgesamt 50 Mitarbeitern in Italien unter "euro engineering". Als persönliche Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung: euro engineering - Andreas Lehmann - Leiter Public Relations - Niederkasseler Lohweg 18 - 40547 Düsseldorf - Telefon: 0211 - 53 06 53-759 - E-Mail: andreas.lehmann@ee-ag.com 

Pressekontakt

euro engineering

40547 Düsseldorf

andreas.lehmann@ee-ag.com

Firmenkontakt

euro engineering

40547 Düsseldorf

andreas.lehmann@ee-ag.com

Über die euro engineering AG Die euro engineering AG gehört zu den Top Ten der Engineering-Dienstleister in Deutschland. Von der Forschung bis zur vollständigen Projektabwicklung deckt das Unternehmen das gesamte Leistungsspektrum des Engineering ab. Kernbranchen sind Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Bauwesen und Medizintechnik. Spezialwissen bündelt die euro engineering AG in den Fachbereichen Automation & Robotik, Bahntechnik, Chemieanlagenbau und Nutzfahrzeuge. Das 1994 gegründete Unternehmen beschäftigt derzeit rund 2.000 Mitarbeiter in 40 Niederlassungen bundesweit. 2014 erhielt die euro engineering AG zum siebten Mal in Folge das Gütesiegel "Top Arbeitgeber für Ingenieure" des Top Employers Institute. Das Unternehmen bietet Nachwuchskräften zudem ein einzigartiges Einstiegsprogramm in die Branche, den "euro engineering CAMPUS". Seit Oktober 2012 ist die Marke "euro engineering" mit 13 Standorten und rund 800 Mitarbeitern in Frankreich präsent. Seit November 2012 firmieren außerdem drei Standorte mit insgesamt 50 Mitarbeitern in Italien unter "euro engineering".